

vom 16.05.13



Vizepräsident Rolf Rütters begrüßte die Präsidentin der Universität Oldenburg, Prof. Dr. Babetta Simon, als Rednerin beim Wirtschaftsfrühstück des Clubs zu Wilhelmshaven.

Bildung als wichtiger Faktor

CLUB ZU WILHELMSHAVEN Universitätspräsidentin zu Gast

WILHELMSHAVEN/08 – Bildung ist eine wichtige Investition. Diese Einsicht legte Prof. Dr. Babetta Simon, Präsidentin der Carl-von-Ossietzky-Universität Oldenburg, den zum Wirtschaftsfrühstück im Hotel Kaiser versammelten Mitgliedern und Gästen des Clubs zu Wilhelmshaven nahe.

Insgesamt sei die Zusammenarbeit zwischen Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft gut, sagt die Humanmedizinerin, die seit drei Jahren die Oldenburger Universität leitet. Sie gehörte auch einige Jahre dem Wissenschaftsrat an, der Bund und Länder in Fragen der Wei-

terentwicklung des Hochschulsystems sowie der staatlichen Förderung von Forschungseinrichtungen berät.

Den Nordwesten sieht sie auf Erfolgskurs, erfreulich sei auch die Zusammenarbeit der Hochschulen in der Region. Hochzufrieden ist sie mit der Entwicklung der Universität Oldenburg in der vergangenen 40 Jahren. Wichtig sei, dass den Studenten nicht nur Wissen vermittelt werde, sondern dass die Lehre auf eigener Forschung basiere.

Die Uni Oldenburg sei offen für neue Wege. Das gelte zum einen für grenzüberschreitende Zusammenarbeit.

In diesem Zusammenhang sprach sie von einer Internationalisierungsstrategie. Diese trage nicht nur der Tatsache Rechnung, dass die Europäische Union Finanzierungstöpfe biete, die über die Mittel von Bund und Ländern hinausreichen. Zudem biete die internationale Zusammenarbeit zusätzlichen Erkenntnisgewinn. Und: Die Uni-Absolventen sollen anschließend in der Welt zu-recht kommen. Bevor Club-Vizepräsident Rolf Rütters die Referentin mit einem Präsent verabschiedete, lud sie die Anwesenden zu einem Besuch der Universität ein.